



Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Beschlussvorlage

Drucksachen Nr.: BV/VII/0222 Beschlussdatum: 24.06.21
Beschluss-Nr.: **HA 28/8/2021**

Gegenstand: Beschluss über die Annahme einer Geldzuwendung des Herrn Horst Meyer durch den Hauptausschuss für das II. Quartal 2021 – Geldzuwendung für das Aufstellen einer Parkbank Typ „Bauhof,, auf der Wallanlage mit Begrüßungsschild

Behandlung: öffentlich
Einreicher: Oberbürgermeister

| Beratung | Sitzungsdatum | Abstimmungsergebnis | | | | Bemerkungen |
|-------------------|---------------|---------------------|------|-------|------|-------------|
| | | Ja | Nein | Enth. | Bef. | |
| Hauptausschuss | 10.06.21 | 13 | - | - | - | verwiesen |
| Betriebsausschuss | 15.06.21 | 9 | - | - | - | verwiesen |
| Finanzausschuss | 16.06.21 | 9 | - | - | - | |
| Hauptausschuss | 24.06.21 | 13 | - | - | - | beschlossen |

Neubrandenburg, 19.05.21

gez. Silvio Witt
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der KV M-V § 44 Abs. 4 in Verbindung mit § 7 Abs. 3 der Hauptsatzung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg beschließt der Hauptausschuss die Annahme der als Anlage aufgeführten Spende mit dem vorgegebenen Verwendungszweck.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Klimarelevanz:

Auswirkungen auf den
Klimaschutz

ja, positiv*

ja, negativ*

nein

*Erläuterung:

Begründung:

Gemäß § 44 Abs. 4 KV M-V i. V. m. § 7 Abs. 3 der Hauptsatzung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg entscheidet über die Annahme von Spenden bis 1.000,00 EUR der Hauptausschuss. Betrag, Art und Zweck der Spenden sind der Anlage zu entnehmen.

Übersicht über eingegangene Spenden

| Fachbereich | Datum | Name des Spenders | Betrag in EUR | Art und Zweck der Spende |
|--------------------|--------------|--------------------------|----------------------|--|
| 9.60 | 05.05.21 | Horst Meyer | 400,00 | Geldzuwendung für das Aufstellen einer Parkbank Typ „Bauhof“ auf der Wallanlage im Bereich der 3. Ringstraße mit Begrüßungsschild „Sett di he nun ruh´ Di ut“ Die Spende dient der Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde und der Ortsverschönerung gemäß § 52 der Abgabenordnung. |